

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 34 (1916)
Heft: 204

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 31. August
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendl, 31 août
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Rédaction u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 9.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.).

N^o 204

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 9.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.).

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Kraftloserklärung einer Handelsausweisurkunde. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren. — Neues britisches Einfuhrverbot. — Warensendungen nach den Niederlanden. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Importation et exportation des principales marchandises. — Nouvelle interdiction anglaise d'importation. — Envois de marchandises aux Pays-Bas.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 47 vom 19. November 1915 und im Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 270, 277 und 282 vom Jahre 1915 aufgeführte Obligation Nr. 138 von Fr. 2000, ausgestellt den 7. Oktober 1910 von der Central-schweiz. Hypothekbank Luzern, lautend zugunsten der Witwe Anton Eglin in Luzern, verzinslich zu 4 1/4 %, ist innerhalb nützlicher Frist von niemand vorgewiesen worden, weshalb die genannte Obligation anmit totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W 346)

Luzern, den 25. August 1916.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Max Bucher.

Auf Verlangen des Konkursamtes Luzern, namens der Masse der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Anton Josef Ineichen, scl., wird der unbekannte Inhaber des Hinterlegungscheines Nr. 114588 zum Versicherungschein Nr. 468549 der Gothaer Lebensversicherungsbank a. G. in Gotha, lautend auf Anton Josef Ineichen, scl., gewesener Buchhalter in Luzern, d. d. 2. Januar 1911, anmit aufgefordert, den Titel innerhalb der Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 347)

Luzern, den 29. August 1916.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Max Bucher.

Der unbekannte Inhaber der 3 1/2 % Obligation der Stadt Luzern von 1902, Nr. 7103, wird hiemit aufgefordert, dieselbe nebst Coupons der unterzeichneten Amtsstelle innerhalb drei Jahren, seit der ersten Publikation, vorzuweisen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt.

Luzern, den 28. August 1916.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Max Bucher.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1916. 28. August. Balthasar Trüb, von Maur, in Zürich 7, und Daniel Jenny-Trümpy, im Hof, von und in Ennenda (Glarus), haben unter der Firma Trüb & Cie., Spinnereien Uster (Trüb & Cie., Filatures d'Uster) in Uster eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1916 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Balthasar Trüb, und Kommanditär ist Daniel Jenny-Trümpy, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Spinnerei. Die Firma erteilt Prokura an Hubert Wengle-Jenny, von Kreuzlingen (Thurgau), in Zürich 2.

Hadern und Altmatalle. — 28. August. Inhaber der Firma E. Ramseler-Steffen in Zürich 4 ist Ernst Ramseier, von Schlosswil (Bern), in Zürich 4. Handel in Hadern und Altmatalle; Agnesstrasse 8.

28. August. Sennfengengenossenschaft Boeken-Horgen in Horgen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1908, Seite 321). Johannes Streuli ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt: Gottlieb Friek-Bill, von und in Horgen.

Bildbauerei. — 28. August. Die Firma Gust. Volkart in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 13. Juni 1911, Seite 1005), Bildbauerei, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

Massgeschäft. — 28. August. Die Firma Sauter & Fischer in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1914, Seite 1841) verzeigt als Geschäftslokal: Limmatquai 18.

28. August. Konsumverein Horgen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 28. August 1914, Seite 1429). Rudolf Ritter-Sommer ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Als Vizepräsident wurde gewählt: Jean Leuthold, von und in Horgen.

Maschinentechnische Arbeiten. — 28. August. Die Firma Geo F. Ramel in Zürich 6 (S. H. A. B. vom 2. Februar 1899, Seite 125), Vertretungen und Bureau für maschinentechnische Arbeiten, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hadern, Altmatalle. — 28. August. Inhaber der Firma Aug. Dünkli in Rudolfingen-Trüllikon ist August Dünkli, von und in Rudolfingen-Trüllikon. Hadern und Altmatalle.

Werkzeuge. — 28. August. Inhaber der Firma S. Schuppisser in Wädenswil ist Sigmund Schuppisser, Sohn, von Oberwinterthur, in Wädenswil. Werkzeuge en gros und détail; Eintrachtstrasse 264.

28. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Protos», Aktien-Gesellschaft, mit Sitz in Glarus, eingetragen im Handelsregister des Kantons Glarus am 8. Januar 1914 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1914, Seite 45), hat in Zürich unter der Firma Protos Akt. Ges. Abteilung Metallgiesserei und Presswerk eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten der Gesellschaft datieren vom 31. Dezember 1913. Gegenstand des Unternehmens ist der Ankauf und die Verwertung von Erfindungen und Erzeugnissen technischer Art, die Gründung von Vertriebsgesellschaften sowie die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen im In- und Auslande. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat, welcher die Gesellschaft nach aussen vertritt, besteht aus einem bis drei Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitgliede. Dieses Mitglied der Verwaltung ist Alphons Emil Rappenecker, von Biberach (Baden), in Zollikon, welcher zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft befugt ist. Geschäftslokal der Zweigniederlassung: Uraiastrasse 15, Zürich 1.

28. August. Schweizerischer Bankverein (Bankverein Suisse) (Swiss Bankverein), mit Gesellschaftssitz in Basel und Geschäftssitz in Zürich. Die für den Sitz Zürich und die Depositenkasse am Bellevueplatz Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1916, Seite 894) an Eugen Kededer erteilte Kollektivprokura ist infolge Hineschiedes desselben erloschen.

Bäckerei, Spezerei- und Mehlhandlung, usw. — 28. August. Die Firma J. Baumann, Sohn in Zürich 2 (S. H. A. B. vom 26. Mai 1899, Seite 699), Bäckerei, Spezerei- und Mehl- und Haferhandlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Epicerie fine. — 28. August. Die Firma F. Hürlimann & Co. in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 30. September 1912, Seite 1713) erteilt Prokura an Robert Sigmund, von Strümpfelbrunn (Baden), in Zürich 2.

29. August. Allgemeine Konsumgenossenschaft in Grafstal in Grafstal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1915, Seite 1730). Ernst Gromann ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden. Als Beisitzer wurde gewählt: Heinrich Schwarber, von Eglisau, in Grafstal.

29. August. Unter der Firma Genossenschaft Castello Rom hat sich mit Sitz in Zürich am 25. August 1916 eine Genossenschaft gebildet; deren Zweck der Erwerb und der Verkauf von Liegenschaften ist. Die Höhe des Genossenschaftskapitals wird vom Vorstand bestimmt. Dasselbe zerfällt in Anteilsscheine von je Fr. 1000. Der Eintritt in die Genossenschaft kann gegen Zeichnung mindestens eines Anteilsscheines per Genossenschafter nach Genehmigung des Vorstandes geschehen. Der Austritt erfolgt entweder auf Ende des Geschäftsjahres nach vorheriger dreimonatiger Kündigung des Genossenschafter oder jederzeit auf Beschluss der Generalversammlung in Form des Ausschlusses, wenn der Genossenschafter auf irgend eine Weise die Interessen der Genossenschaft schädigt. Bei Ableben eines Mitgliedes gehen dessen Rechte und Pflichten auf seine Erben über. Das Geschäftsjahr endet jeweils am 30. Dezember. Der Vorstand beschliesst über Vornahme aller nötigen Abrechnungen. Der sich alsdann ergebende Reingewinn wird wie folgt verteilt: 20 % gehen in erster Linie an den Reservefonds, während von dem Rest eine ordentliche Dividende von bis 5 % des Genossenschaftskapitals an die Mitglieder verteilt wird. Ueber einen allfälligen noch vorhandenen Überschuss kann die Generalversammlung verfügen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 1—3 Mitgliedern, darunter ein Geschäftsführer, der die Genossenschaft nach aussen vertritt und für dieselbe rechtsverbindlich zeichnet. Als einziges Vorstandsmitglied und zugleich Geschäftsführer ist gewählt: Dalibor Hájek, von Zürich, in Zürich 6. Geschäftslokal: St. Peterstrasse 20, Zürich 1.

Vermittlungen, Vertretungen, Inkasso, usw. — 29. August. Inhaber der Firma F. O. Bieri in Zürich 4 ist Franz Otto Bieri, von Escholzmatz (Luzern), in Zürich 4. Vermittlungen, Vertretungen, Kommissionen, Inkasso, Besorgung kaufmännischer und finanzieller Angelegenheiten; Werderstrasse 4.

29. August. Milchhändler-Verband der Stadt Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1915, Seite 1703). In ihrer Generalversammlung vom 9. Juli 1916 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten beschlossen. Als Änderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen sind zu konstatieren: Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Präsidenten, event. an den Vizepräsidenten. Die Austrittserklärung ist spätestens bis zur Generalversammlung einzureichen. Auf schriftliche Erklärung kann der Austritt jederzeit erfolgen bei Aufgabe des Geschäftes, oder bei Wegzug von Zürich und Umgebung, unter der Voraussetzung, dass der Austrittende seine finanziellen Pflichten gegenüber der Genossenschaft erfüllt hat. Jedes Mitglied bezahlt einen Jahresbeitrag an die Verbandskasse, welcher jeweils von der Generalversammlung bestimmt wird. Die Zahl der Beisitzer kann durch Beschluss einer Versammlung geändert werden. Die Generalversammlung kann an Stelle des Aktuars einen besoldeten Sekretär wählen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen

der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien kollektiv. Im Bestande des Vorstandes ist eine Aenderung nicht eingetreten.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1916. 29. August. Die Käseereignossenschaft Ursenbach unter dem Bach in Ursenbach (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, Seite 1229) hat in ihrer Hauptversammlung vom 10. Juli 1915 an Stelle des Fritz Wittwer in Ursenbach zum nunmehrigen Vizepräsidenten des Vorstandes gewählt: Gottlieb Güdel, Schmiedmeister, von und in Ursenbach, und am Platze des Sekretärs, Fritz Morgenthaler, neu: Walter Wegmüller, von Walkringen, Landwirt in Ursenbach. Der bisherige Präsident, Johann Dambach, oder der neue Vizepräsident, Gottlieb Güdel, sind befugt, kollektiv mit dem Sekretär, Walter Wegmüller, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zu führen.

Bureau Burgdorf

28. August. Die Käseereignossenschaft Hofholz, mit Sitz in Wynigen-Hofholz (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1914), hat in der Hauptversammlung vom 22. Dezember 1915 am Platze der ausgetretenen Fritz Lerch, Jakob Lerch und Johann Friedrich Aebi neu gewählt: Als Präsident: Johann Friedrich Aebi, bisheriger Vizepräsident, von Wynigen, in Mistelburg (Wynigen); als Vizepräsident: Fritz Johann Aesebacher, von Heimiswil, in Schwanden; als Kassier: Joh. Friedrich Lüdi, von Heimiswil, in Hellsauer zu Wynigen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1916. 28. August. Pilatus-Bahn-Gesellschaft in Alpnach (S. H. A. B. vom 10. April und 1. Mai 1886). Der Sekretär des Verwaltungsrates dieser Aktiengesellschaft, G. Mayr in Luzern, ist zurückgetreten; an dessen Stelle wurde vom Verwaltungsrat gewählt: Walter Winkler, Bahndirektor in Alpnachstad. Präsident und Sekretär führen in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1916. 29. August. Der Verwaltungsrat der Konsumgenossenschaft Walden und Umgebung in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 37 vom 4. Februar 1901, Seite 146, und Nr. 43 vom 22. Februar 1915, Seite 222), hat die Betriebskommission neu bestellt aus: Victor Jacot, von Le Locle, in Waldenburg, als Präsident; Fritz Morgenthaler, von Walterswil, in Waldenburg, als Aktuar, und Jakob Krattiger, von und in Oberdorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv je zu zweien der Präsident und der Aktuar der Betriebskommission und der Verwalter.

29. August. Die Genossenschaft Krankenkasse Binningen in Binningen hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Juni 1916 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 15 vom 20. Januar 1915, Seite 17, publizierten Tatsachen getroffen: Das Eintrittsgeld beträgt vom 41. bis zum zurückgelegten 45. Altersjahr Fr. 6 und vom 46. bis zum zurückgelegten 50. Altersjahr Fr. 8. Der Vorstand besteht aus 11 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv mit dem I. Sekretär oder dem Kassier, bezw. deren Stellvertreter, dem II. Sekretär, die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Mitglieder des Vorstandes sind: Adolf Völlmy-Hirshel, von Ormalingen, Präsident; Gottfried Bolliger-Braun, von Schmiedrued (Aargau), Vizepräsident; Jakob Lüdin-Gass, von Ramlsburg, Kassier; Ernst Buser-Geissbühler, von Binningen, I. Sekretär; Konrad Ochsner-Welti, von Embrach (Zürich), II. Sekretär; Gustav Spinnler-Degen, von Seltisberg, und Jakob Lüdin-Löw, von Muttenz, Beisitzer; Jean Rudin-Glaser, von Arboldswil; Jakob Glaser-Buser, von Binningen; Jakob Wernli-Scholer, von Thalheim (Aargau), und August Merkl, von Bahlingen (Grossh. Baden), Krankenbesucher; sämtliche wohnhaft in Binningen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wäschefabrikation, Export, usw. — 1916. 29. August. Inhaber der Firma M. Eigenmann in Lachen-Vonwil, Gde. Straubenzell, ist Frau Marie Bertha Eigenmann, geb. Wenger, von Waldkirch, in Lachen-Vonwil. Wäschefabrikation und Export, An- und Verkauf von Stoffen und Stickereien; Lindenstrasse 7.

Stickerei. — 29. August. Inhaber der Firma Adolf A. Tobler in St. Gallen ist Adolf August Tobler, von Wolfhalden (Appenzell), in St. Gallen. Fabrikation und Export von Stickereien; Vadianstrasse 21.

Konfektion, Bonnetterie, usw. — 29. August. Die Firma J. Naphtaly & Sohn, zum Einheitspreis, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Rorschach (S. H. A. B. Nr. 312 vom 17. Dezember 1909, Seite 2079, und Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1615), hat sich aufgelöst und ist erloschen.

Die Firma G. Naphtaly, zum Einheitspreis in Zürich. Inhaber Georges Naphtaly, von La Chaux-de-Fonds, in Zürich, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. Naphtaly & Sohn, zum Einheitspreis, in Zürich übernimmt, führt unter der gleichen Firma auch die bisherigen Zweigniederlassungen in St. Gallen, Neugasse, und Rorschach, Bodanplatz, weiter. Herren- und Knabenkonfektion, Bonnetterie und Herrenwäsche.

Schifflickerei. — 29. August. Die Firma Alois Kappeler, Schifflickerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1916, Seite 202), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Kinderartikel, Weisswaren. — 29. August. Die Firma J. J. Wyler, Fabrikation von Kinderartikeln und Weisswaren, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 223 vom 2. September 1912, Seite 1561), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

Kommission, Import, Export. — 1916. 28. August. Inhaber der Firma J. Calame in Brugg ist James Calame-Stocker, von Planchette und Le Locle, in Brugg. Kommission, Importation und Exportation; Hauptstrasse.

Bezirk Lenzburg

Werkzeugfabrik, usw. — 28. August. Hans Roth, von und in Lenzburg, die «Conservenfabrik Lenzburg A.-G. vorm. Henckell & Roth» in Lenzburg, und Walter Hediger, von und in Rapperswil, haben unter der Firma H. Roth & Cie. in Lenzburg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1916 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Roth; Kommanditäre sind: Die «Conservenfabrik Lenzburg A.-G. vorm. Henckell & Roth» mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000), und Walter Hediger mit dem Betrage von fünftausend Franken (Fr. 5000). Werkzeugfabrik und mech. Werkstätte; Engelmatten Nr. 130.

Bezirk Muri

29. August. Unter dem Namen Käseereignossenschaft Rottenschwil-Werd hat sich mit Sitz in Rottenschwil eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer, bezweckt. Die Statuten sind am 8. August 1915 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Neueintretende haben sich jeweils bis längstens den 1. Februar beim Präsidenten anzumelden und dabei anzugeben, von wie vielen Kühen sie die Milch zu liefern sich verpflichten und zugleich per Kuh ein Eintrittsgeld von Fr. 5–10 zu bezahlen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen und hat der Austretende nebst Verlust seiner einbezählten Beiträge noch per Kuh Fr. 10 in die Gesellschaftskasse zu bezahlen. Wer nicht jeweils vor dem 1. Februar schriftlich dem Präsidenten den Austritt aus der Genossenschaft erklärt, ist für das nächstfolgende Betriebsjahr verpflichtet, die Milch wieder zu liefern oder per Kuh eine Entschädigung von Fr. 20 zu bezahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf Verlangen gestattet werden vor Ablauf eines Vertrages in unvermeidlichen Fällen, z. B. Verkauf von Liegenschaften, Todesfällen und Verlassen eines Pachtgutes durch Aufhebung der Pacht. Die Gesellschaft kann einzelne Mitglieder austreten: a) Wenn sie des Betrages überwiesen sind; b) wenn sie den Verpflichtungen als Mitglieder nicht nachkommen; c) wenn sie dem Gedeihen der Gesellschaft hindernd entgegengetreten. Die Mitglieder sind verpflichtet, alle von ihnen produzierte Milch, ausser der für den eigenen Haushalt und für Jungviehnachzucht notwendigen, in die Käseerei zu liefern, und zwar zu dem erzielten Preise und in der vertraglich festgesetzten Zeit. Allfällige Jahresbeiträge der einzelnen Mitglieder werden im Verhältnis zu dem von ihnen gelieferten Milchquantum von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Josef Hausherr-Staubli, von Rottenschwil; Vizepräsident: Andreas Stöckli, von Rottenschwil; Aktuar: Johann Koeh, von Widen; Kassier: Josef Hausherr, alt Gemeindeamman, von Rottenschwil; Beisitzer: Josef Hoppler-Abt, Viehinspektor, von Rottenschwil; alle in Rottenschwil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

Coloniali, stoffe ed altri generi. — 1916. 28 agosto. Proprietario della ditta Ramonetti Secondo in Olivone è Secondo Ramonetti fu Giacomo, di ed in Olivone.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die der Firma Spürri-Detail A.-G., Nouveautés, Zürich 1, unterm 12. Januar 1916 für das laufende Jahr ausgestellte und nun abhanden gekommene rote Handelsausweiskarte Nr. 1745, lautend auf den Namen der Reisenden Louise Looze, wird hiermit kraftlos erklärt, und es hat nur das an die genannte Firma und ihren Reisenden Ernst Ofner verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (V 62)

Zürich, den 29. August 1916.

Statthalteramt: R. Süsli, Statthalter.

L'UNION, Compagnie Française d'Assurances contre le Vol et les Accidents

Actif

Balance des écritures au 31 décembre 1915

Passif

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
7,500,000	—	Actionnaires.	(B. 72)	Capital social	10,000,000
200,841	66	Valeurs affectées au Cautionnement (Accidents du Travail).		Cautionnement «Accidents du Travail»	200,841
10,000	—	Cautionnement à l'étranger.		Réserves pour risques en cours au 31 décembre 1915	274,591
4,220,747	55	Valeurs en Portefeuille (Fonds d'État, Obligations diverses, Bons du Trésor).		Provision pour annulations présumées	285,000
42,479	44	Caisse.		Réserves complémentaires (Loi du 9 avril 1898).	1,108
64,153	35	Effets à recevoir.		Réserves disponibles	1,300,594
5,300	77	Intérêts et loyers à recevoir.		Provisions de primes	26,089
223,046	03	Banque de France et banquiers.		Sinistres, pour ceux à régler	149,048
404,821	04	Agences diverses et Bureau de Paris, le solde dû par eux.		Compagnies de réassurances, le solde à leur payer	245,634
12,671,389	84			Créditeurs divers	124,394
				Profits et pertes, solde à reporter	64,086
					12,671,389

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar-Mai — 1916 — Janvier-Mai

I. Einfuhr — Importation				Le poids est indiqué au net. Les positions désignées par un * figurent tant à l'importation qu'à l'exportation.			
Nr. Nahrungs- und Gennsmittel		1916	1915	Nr. Comestibles, boissons, etc.		1916	1915
Die mit einem * versehenen Positionen sind sowohl in der Einfuhr als auch in der Ausfuhr angegeben.		q	q	Nr. Minerale Stoffe		q	q
1 Weizen	1,945,357	2,933,058	1,682,889	438b Trame	4,518	3,215	3,072
3 Hafer	296,003	511,357	790,338	455 Wolle, roh	39,682	34,569	31,623
4 Gerste	85,896	170,956	103,373	*462/463 Kammgarn, roh	182	79	2,760
5 Reis in Hülsen od. enthülst	4,566	7,565	65,749	474/475b Wollgewebe, geblickt etc.	5,303	5,299	8,093
12 — geschält	148,718	215,698	16,008	508a Strohgeflechte, roh	10,926	2,053	3,327
7 Mais	431,694	899,636	287,696	530/532 Leibwäsche aus Wolle etc.	670	585	1,660
13 Hartweizengries	—	14,685	88,455	*537/545 Wirk- und Strickwaren	916	1,380	2,088
15 Malz	71,713	153,803	266,567	546/548 Herrenkleider	2,318	674	2,373
16 Backmehl in Säcken	6,181	73,291	133,617	549/552 Damenkleider	1,706	1,493	3,005
45 Kartoffeln	173,063	126,784	243,729	Metalle			
54 Kaffee, roh	146,218	67,078	45,893	710a Roheisen, Rohstahl	617,667	610,294	470,409
61 Kakaobohnen	73,559	107,045	55,110	712/714 Rundisen	307,110	82,297	98,955
62 Kakaobutter	11,348	6,224	3,209	715 Walzdraht in Ringen	117,216	44,547	48,020
*63 Kakaopulver, Schok.-Teig	395	645	1,058	716/718b Flach- und Eisen	146,490	70,743	84,551
67 Melasse und Sirup	13,978	7,767	14,631	719/721 Fasseneisen	281,383	176,201	236,443
68 Roh- u. Kristallzucker, Pfl.	320,117	376,866	327,306	722/724 Eisen, gezogen	23,690	13,099	22,747
69 Zucker in Hülsen etc.; Abfall	4,935	43,621	55,825	728 Eisenblech, dekapiert	59,342	37,661	38,259
70 — geschnitten, gepulvert	4,386	39,127	67,112	731 — verzinkt, verbleit	50,817	102,989	86,853
72 Olivenöl	4,780	4,304	5,700	725/727, 729/730b, 732 anders	148,847	95,440	101,944
73 Andere Speiseöle	43,235	29,689	37,301	733 Eisenbahnschienen	98,403	97,485	424,643
76a/c Fleisch, frisches	2,103	2,601	37,174	815 Kupfer in Barren, Blöcken	17,631	13,365	8,696
86 Eier	15,650	17,835	63,096	817 — Stangen, Blech	38,531	21,478	13,378
93a Butter, frische	1,408	13,786	17,402	818 Kupferdraht	6,329	10,723	22,115
95 Schweineschmalz	3,916	13,051	5,984	841 Weichblei, Barren, Blöcke	18,710	17,498	28,334
96 Oleomargarin, Speisetalg	8,185	10,849	3,267	848 Zink in Barren, Blöcken	24,163	20,044	8,311
98 Weichkase	891	6,197	7,015	853 Zinn in Barren, Blöcken	3,971	8,262	5,336
109a Tabakblätter	39,454	31,507	34,170	860 Nickel, gewalzt, gezogen	1,382	347	1,833
114a Bier in Fässern bis 2 hl.	4,415	34,162	53,334	Metalle			
117a Naturwein in Fässern	461,777	546,998	723,449	869a Gold, unbearbeitet	9	193	5,577
Schlachtvieh		Stück	Stück	869b Silber, unbearbeitet	34,907	26,519	37,721
136a u. c Ochsen	271	1,926	18,602	*869d Gold, gemünzt	2,690	5,104	393
137b u. c Stiere	—	2	85	*869e Silber, gemünzt	68,405	97,650	29,992
141 Maskalber über 60 kg.	1,506	5,018	7,600	Maschinen und Automobile			
143 Schweine über 60 kg.	16,244	12,885	6,244	*881/882 Dampfkessel, Kochapp.	6,056	6,546	12,607
145 Schafe	662	258	44,010	*884 Spinneri-, Zwirnereimasch.	8,035	2,615	5,113
Düngstoffe		q	q	*888 Stick- u. Fadelmaschinen	2,374	838	629
165 Knochenmehl, Rohphosphate	7,965	62,170	72,705	*889 Masch.-elektr. Maschinen	344	568	5,912
166 Thomasphosphate	106,695	55,789	133,176	*M 3 Wasserkraft- u. Winddruckmasch.	1,701	1,392	1,199
167 Kalidünger	133,739	75,676	82,229	*M 5 Gas-, Petrol- u. Benzinmasch.	592	856	746
169 Aufgeschl. Düngemittel	10,126	101,354	252,819	*M 6 Werkzeugmaschinen	10,755	4,335	17,462
Leder und Schuhe		q	q	*M 7 Masch. für Nahrungsmittel	2,847	3,178	4,254
*172/173 Häute und Felle	1,051	8,942	9,418	883a/b, 885/887, Uebrig	41,728	29,971	81,074
177/184 Leder	22,013	8,136	16,109	889/893b, M 1, 2, 4, 8, 9 Maschinen	129	512	2,201
*193/195 Lederschuhe	211	718	3,874	*913b Automobile, ohne Ueberzug	364	771	2,980
Holz		q	q	*914b — mit Ueberzug	—	—	—
229/230 Nutzholz, roh	35,751	54,556	493,912	Chemikalien und Oele			
235/237 Bretter	128,697	51,013	361,611	995 Terpentinöl	8,418	6,213	4,566
Baumwolle		q	q	1000 Aetzkalk, Aetznatron, fest	31,057	32,755	39,769
341 Baumwolle, roh	74,148	188,969	124,798	1036 Schwefelsäure	3,686	703	41,735
*347/349 Garne, roh, einfach ¹⁾	7,516	18,026	6,496	1044 Kupfervitriol	9,675	24,880	19,341
350/355 — — — — —	3,320	16,085	5,626	1065a Steinkohlenteerderivate	25,507	4,766	11,565
*357 — gefärbt	45	279	468	1065b Benzin	24,629	37,639	60,774
*359 Garne für Detailverkauf	21	1,020	1,337	1066a Anilin	2,345	3,862	6,254
*360/363 Gewebe, glatt od. geköp., roh ²⁾	14,129	17,845	14,121	1066b Anilinverbindungen	69	664	3,125
*364 — — — — —	372	565	1,026	*1098 Teerfarben	1,752	1,485	3,446
*365 — — — — —	382	873	1,445	1115 Leinöl	9,186	10,119	18,198
*366 — — — — —	203	642	1,500	1116 Olivenöl, Olein	8,196	6,778	2,491
*367 — — — — —	197	395	1,068	1118 Flüssige Fette u. Oele, unverarb.	14,058	9,100	12,004
Andere Textilwaren		q	q	1120 Kokos- u. Palmöl, unverarb.	12,102	8,337	11,751
434 Seidenabfälle	20,264	7,762	8,761	1126 Petroleum	85,131	188,152	281,845
*435 Peignée	7,664	5,346	5,052	1181b Maschinenöle	20,144	49,070	55,602
436 Grège	3,127	2,987	2,430	Produkte chem. und Oele			
*488a Organsin	8,441	5,339	6,151	995 Terpentinöl	8,418	6,213	4,566

¹⁾ Bis Nr. 19 1916: 1,807 q; Nr. 20 bis 119 1916: 5,506 q.
²⁾ Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1916: 202 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1916: 11,659 q.

¹⁾ Bis Nr. 19 1916: 1,807 q; du Nr. 20 au Nr. 119 1916: 5,506 q.
²⁾ Nr. 360 pesant 12 kg ou plus par 100 m² 1916: 202 q; n° 361 pesant de 6 à 12 kg par 100 m² 1916: 11,659 q.

II. Ausfuhr — Exportation				Le poids est indiqué au net. Les positions désignées par un * figurent tant à l'importation qu'à l'exportation.			
Nr. Nahrungs- und Gennsmittel		q	q	Nr. Comestibles		q	q
Die mit einem * versehenen Positionen sind sowohl in der Einfuhr als auch in der Ausfuhr angegeben.		q	q	Nr. Minerale Stoffe		q	q
*63 Kakaopulver, Schokol.-Teig	4,880	7,862	3,201	614 Kalk, hydraulischer	16,967	16,949	109,303
64 Schokolade	75,692	88,061	59,600	619 Portlandzement	482,439	71,402	247,993
92 Milch, kondensiert, sterilis.	148,703	170,682	172,954	639 Asphalt und Erdharze, roh	79,256	54,484	188,213
99b Hartkase	92,161	186,229	152,359	Metalle			
Häute und Schuhe		q	q	710b Ferrosilicium, Ferrochrom	81,543	67,499	62,768
*172/173 Häute und Felle	15,396	35,642	53,489	862 Aluminium, rein, in Massen	31,709	25,913	21,512
*193/195 Lederschuhe	4,773	4,076	3,804	Maschinen und Automobile			
Baumwolle		q	q	*869a Gold, gemünzt	—	43	532
*347/349 Garne, roh, einfach ¹⁾	5,130	31,818	8,052	*869b Silber, gemünzt	1,256	5,780	10,914
356 Garne, gebleicht	254	606	1,280	Maschinen und Automobile			
*357 — gefärbt	284	1,711	2,705	*881/882 Dampfkessel, Kochapp.	19,457	3,721	8,611
*359 Garne für den Detailverkauf	623	937	1,413	*884 Spinneri-, Zwirnereimasch.	5,358	2,629	6,414
*360/363 Gewebe, glatt od. geköp., roh ²⁾	7,037	10,470	5,081	885 Webstühle	6,727	13,164	35,406
*364 Gewebe, glatt od. geköp., gebleicht	5,818	4,973	4,037	886 Andere Webereimaschinen	3,017	3,561	5,885
*365 — — — — —	1,821	5,829	2,903	*888 Stick- und Fadelmaschinen	4,348	2,218	7,171
*366 — — — — —	1,906	2,097	3,650	*MDY Dynamo- u. elektr. Maschinen	27,974	18,546	30,764
*367 — — — — —	1,597	2,346	3,266	M 2 Müllerereimaschinen	8,537	12,341	23,742
376 Plattstichgewebe	1,204	1,012	1,131	*M 3 Wasserkraft- u. Winddruckmasch.	18,864	9,883	21,001
384 Kettenstichstick: Vorhänge	956	713	1,453	M 4 Dampfmaschinen	12,180	7,894	16,620
385 — — — — —	499	469	660	*M 5 Gas-, Petrol- u. Benzinmasch.	30,340	19,589	29,196
386 Plattstichstick: Besatzart.	28,242	23,727	28,568	*M 6 Werkzeugmaschinen	70,260	15,741	5,703
387 — — — — —	1,151	662	543	*M 7 Masch. für Nahrungsmittel	11,256	5,261	7,473
388 — — — — —	4,327	2,943	3,204	883a/b, 887, 889/893b, Uebrig	36,217	20,626	34,507
Andere Textilwaren		q	q	*913b Automobile, ohne Ueberzug	11,318	10,252	5,598
437 Florettside, ungezwirnt	1,457	638	823	*914b — mit Ueberzug	4,268	5,998	1,094
*438a Organsin	3,384	1,175	1,498	Uhren			
*438b Trame	2,778	1,325	1,886	934 Fertige Bestandteile	60,352	53,859	72,664
439 Florettside, gezwirnt	6,689	3,652	5,032	931 Fert Werke: Taschenuhren	812,578	461,511	568,581
440 Seide, gefärbt	1,679	1,309	2,127	938a Uhrengehäuse aus Nickel	814,746	746,898	979,134
447b Seidenwaren: am Stück	10,512	9,827	10,371	938b — — — Silber	85,274	31,393	116,749
449 Bänder	4,922	4,129	3,371	938c — — — Gold	25,079	9,247	42,515
*462/463 Kammgarn, roh	3,692	9	4,382	935a Taschenuhren aus unedlen Metallen	4,432,022	3,095,350	2,992,328
508b Strohgeflechte, bearbeitet	3,381	1,296	2,319	935b — — — Silber	1,316,443	848,174	1,244,159
511 Strohwaren, feine etc.	2,249	1,845	1,954	935c — — — Gold	293,242	144,593	377,672
*537/545 Wirk- und Strickwaren	4,423	4,068	3,107	935d Chronographen	9,418	4,952	10,098
				936 Andere Uhren m. Taschenuhrwerk	230,087	92,214	92,217

¹⁾ Bis Nr. 19 1916: 1,445 q; Nr. 20 bis 119 1916: 3,985 q.
²⁾ Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1916: 915 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1916: 4,492 q.

¹⁾ Bis Nr. 19 1916: 1,445 q; du Nr. 20 au Nr. 119 1916: 3,985 q.
²⁾ Nr. 360 pesant 12 kg ou plus par 100 m² 1916: 915 q; n° 361 pesant de 6 à 12 kg par 100 m² 1916: 4,492 q.

Nouvelle interdiction anglaise d'importation

Une proclamation royale du 18 août 1916 interdit, à partir du 21 du même mois, l'importation des marchandises suivantes sur le territoire du Royaume-Uni:

Extrait de châtaignier.

Articles laqués (meubles, ouvrages d'ébénisterie et autres ouvrages en bois) ayant été exceptés de la prohibition d'importation du 30 mars 1916¹⁾.

Verre en feuilles et à vitres.

Verre en plaques.

Vaisselle en verre.

Cette interdiction n'est, en revanche, pas applicable aux marchandises importées avec l'autorisation du «Board of Trade» et conformément aux prescriptions et conditions en vigueur pour les dites autorisations.

Envois de marchandises aux Pays-Bas

A teneur des prescriptions de la nouvelle loi néerlandaise concernant la statistique du trafic des marchandises, il est indispensable de mentionner dorénavant dans les lettres de voiture, à joindre aux expéditions de marchandises à destination des Pays-Bas, la valeur de celles-ci ainsi que les pays de provenance et de destination; ceci dans la rubrique «Déclaration pour l'accomplissement des formalités en douane, octroi ou police, etc». Au cas où ces indications feraient défaut, les envois courent le risque d'être arrêtés à la frontière néerlandaise.

Neues britisches Einfuhrverbot

Eine königliche Proklamation vom 18. August 1916 verbietet, mit Wirkung vom 21. August an, die Einfuhr folgender Waren in das Vereinigte Königreich:

Kastanienextrakt.

¹⁾ Voir Feuille officielle du commerce du 6 avril 1916, n° 82.

Solche lackierte Gegenstände (Möbel, Tischlerwaren und andere Artikel aus Holz), die in der Proklamation vom 30. März 1916¹⁾ ausdrücklich vom Einfuhrverbot ausgenommen wurden.

Fenster- und Tafelglas.

Glasplatten.

Tafelgeschirr aus Glas.

Dieses Verbot soll indessen nicht Anwendung finden auf Waren, die mit Bewilligung des «Board of Trade» und gemäss den für solche Bewilligungen aufgestellten Vorschriften und Bedingungen eingeführt werden.

Warensendungen nach den Niederlanden

Laut den Vorschriften des neuen niederländischen Gesetzes über die Statistik des Warenverkehrs ist künftig in Frachtbrieffen zu Gütersendungen nach den Niederlanden auch der Wert, sowie das Herkunfts- und Bestimmungsland anzugeben, und zwar in der Rubrik «Erklärung wegen der etwaigen zoll- und steueramtlichen oder polizeilichen Behandlung usw.». Fehlen diese Angaben, so besteht Gefahr, dass die Sendungen an der niederländischen Grenze aufgehalten werden.

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote²⁾

Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 27. August 1916 verbietet die Aus- und Durchfuhr von:

1. Schuhen und Pantoffeln aus Leder aller Art der Nrn. 555 und 556 des Zolltarifs;

2. Handschuhleder aller Art, auch zu Handschuhen zugeschnitten oder gestanzt, der Nrn. 548 und 561 des Zolltarifs;

3. Männerhandschuhen aus Leder der Nr. 562 des Zolltarifs;

4. Sohlen und Sohlenschönern, Kratzentrücken, -bänder, Blätter für Flugwalzen (Volantblätter), Streifen und Blätter für Schützentreiber, Nitschelhosen (Laufleder, Manchons), Schlag-, Näh-, Florteilriemen, Lederschürzen für Spinnerei und Weberei, Bindriemen, Webervögel, alle diese aus Leder, rohen Häuten usw.

¹⁾ Siehe Nr. 82 des Handelsamtsblattes vom 6. April 1916.

²⁾ Letzte Publikation siehe Nr. 201 des Handelsamtsblattes vom 28. August 1916.

Annoncen-Regle:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

TREUHAND-INSTITUT

von FRITZ MADOERY, Bücherrevisor

Basel Zürich Chur

Falknerstrasse 7 Escherhaus 354 Herrengasse 359

Tel. 5161 Tel. 6091 Tel. 428

Ordnen, Einrichten u. Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; Rekurse; Briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge; Deaktivitäten; Vermögensverwaltungen; Finanzierungen; Konsultationen etc. (3764 Q) 1641.

Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber die Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Werkstattgebäude für die Waffenfabrik auf dem Wylerfeld in Bern wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer 197, aufgelegt.

Uebnahmeofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: «Angebot für Werkstattgebäude» bis und mit 11. September nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

BERN, den 29. August 1916.

(6033 Y) 2018.

Einwohnergemeinde Bern

3½ % Anleihen vom 15. Mai 1893 von Franken 3,000,000

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende auf 15. November 1916 zur Rückzahlung gelangende 82 Obligationen von je Fr. 1000 herausgelost worden:

Nr. 8, 22, 45, 133, 167, 199, 233, 238, 250, 255, 268, 306, 339, 342, 411, 435, 564, 565, 590, 608, 645, 724, 746, 749, 857, 922, 947, 1084, 1086, 1127, 1147, 1154, 1201, 1229, 1287, 1318, 1354, 1372, 1388, 1422, 1456, 1481, 1483, 1516, 1528, 1667, 1677, 1770, 1843, 1850, 1907, 1966, 1974, 2045, 2046, 2116, 2133, 2137, 2138, 2144, 2201, 2210, 2233, 2243, 2396, 2403, 2422, 2456, 2458, 2477, 2523, 2544, 2584, 2596, 2598, 2605, 2629, 2707, 2727, 2837, 2922, 2990.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 15. November 1916 auf. (6025 Y) 2015

Früher herausgeloste, ausstehende Obligationen:

Per 15. November 1914: Nr. 121, 471, 860, 865, 1399, 1981, 1998, 2540 und 2948.

Per 15. November 1915: Nr. 91, 441, 463, 679, 760, 863, 866, 1235, 1434, 2104, 2869 und 2926.

Bern, den 25. August 1916.

Der städt. Finanzdirektor: G. Müller.

Scheider, zylindrischer, genieteter Kessel auf Füssen, mit gewölbten Böden und gut verschliessbarem Ein- und Auslauf, Höhe ca. 5 m, Diameter ca. 4,60 m, Inhalt ca. 80,000 Liter, 5 Atm. garantiert, als

Kochkessel oder Druck-Reservoir

verwendbar, sofort disponibel, ist billig

zu verkaufen.

Anfragen unter Chiffre Ae 4909 Q an PUBLICITAS A. G. (Haasenstein & Vogler), Basel. (2012)

Für die Ansiedelung

„Neuer Industrien“

eignet sich vermöge ihrer zentralen Lage vorzüglich die

Stadt Luzern

und ihre nächste Umgebung. Elektrische Kraft, Gas, bestes Trink- und Fabrikationswasser, billiges Terrain, bereits bestehende Fabrikationsräume, auch solche mit ausgebauter grösserer Wasserkraft, zur Verfügung. Auskunft erteilt die

Gesellschaft für Handel und Industrie in Luzern

Abteilung: Neue Industrien

(2054 Lz) 1132.

Steinindustrie A. G. Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 12. September 1916, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Steinindustrie A. G., Rudolf Mosse-Haus.

Traktanden:

1. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Erhöhung des Aktienkapitals und Fusion. 2023,
3. Statutenänderung.

Der Verwaltungsrat.

Einwohnergemeinde Bern

3 % Anleihen vom 1. April 1897 von Franken 14,500,000

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende auf 1. Oktober 1916 zur Rückzahlung gelangende 1268 Obligationen à Fr. 500 herausgelost worden:

Nr. 1008, 1025, 1035, 1462, 1471, 1496, 1967, 3730, 3754, 3790, 3849, 5876, 7921, 7930, 7955, 8485, 8901, 8961, 8971, 9589, 9875, 10901—11000, 12441, 12460, 12491, 13134, 13551, 13572, 15316, 15400, 15493, 16555, 16585, 16587, 17390, 17400, 18196, 18456, 18462, 18477, 18484, 18769, 18770, 18772, 18801, 19001—19100, 19905, 19939, 19966, 20001, 20016, 20041, 20325, 20345, 21066, 21542, 23914, 23924, 23935, 23943, 23983, 23991, 24120, 24124, 24126, 24650, 24656, 25257, 25422, 27485.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 1. Oktober 1916 auf. (6026 Y) 2016

Früher herausgeloste, noch ausstehende Obligationen:

Per 1. Oktober 1911: Nr. 1030; per 1. Oktober 1914: Nr. 8434, 20690, 25275, 25430; per 1. Oktober 1915: 1089, 3778, 3850, 5724, 5725, 5726, 5742, 5749, 5756, 5759, 5795, 5796, 5797, 5798, 5800, 9037, 9038, 9040, 9042, 9044, 9059, 9060, 9061, 9596, 15370, 15373, 15386, 18416, 21085, 21096 und 25206.

Bern, den 25. August 1916.

Der städt. Finanzdirektor: G. Müller.

Kopier-Rollen

für Nasskopieren
Offer. m. 1. Qual.
(Z. G. 1296) 1852.

Oscar Rutishauser & Co.
St. Gallen

Schächter

1000—2000 Meter gegen bar zu kaufen gesucht. Bemusterte Offerten befördern sub P 677 R PUBLICITAS A. G. (Haasenstein & Vogler) Burgdorf. 1024.

Les

Insertions

pour les

financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbücher. Erfolg gar. Verl. Sie Gratiap. H. Frisch, Bücher-Experte, Zürich. B 15. 7